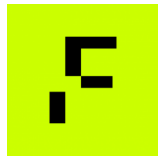


Freie Universität Berlin - Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie



An der Freien Universität Berlin ist in der Arbeitsgruppe „Neurocomputation and Neuroimaging“ unter der Leitung von Prof. Dr. Felix Blankenburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (50 %) zu besetzen. Die Arbeitsgruppe erforscht kognitive Prozesse der Perzeption mit modernen neurokognitiven Methoden. Gesucht wird eine engagierte Persönlichkeit mit fundierten Kenntnissen in Programmierung, EEG und Virtual Reality (VR) sowie großem Interesse an experimenteller Forschung in den kognitiven Neurowissenschaften. Wir bieten ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld mit direktem Zugang zu modernster Forschungsinfrastruktur sowie die Möglichkeit, in einem internationalen Team mit Forschenden und Studierenden aus unterschiedlichen Ländern und kulturellen Hintergründen zu arbeiten.

Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (w/m/d) (867)

mit 50%-Teilzeitbeschäftigung befristet bis zu 4 Jahre Entgeltgruppe E13 TV-L FU

Kennung: 867

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis zu 4 Jahre;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: 867; Bewerbungsfrist: 07.09.2026

Aufgabenbeschreibung

- Entwicklung mathematischer Modelle zur Verarbeitung und Prädiktion somatosensorischer Reize
 - Planung, Durchführung und Weiterentwicklung experimenteller Studien im Bereich der kognitiven Neurowissenschaften
 - Weiterentwicklung neurokognitiver Methoden, insbesondere im Bereich Virtual Reality (VR)
 - Rekrutierung und Betreuung von Versuchspersonen
 - Vorverarbeitung, Analyse und statistische Auswertung neurophysiologischer Daten
 - Erstellung wissenschaftlicher Manuskripte für Publikationen in internationalen Fachzeitschriften
 - Die Stelle ist mit Lehrverpflichtung (gem. LVVO) verbunden in den Bereichen Psychologie und kognitive Neurowissenschaften
- Die Stelle dient der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion). Forschungsschwerpunkt ist die experimentelle Untersuchung kognitiver Prozesse der somatosensorischen Wahrnehmung und ihrer neuronalen Grundlagen. Die Forschung umfasst die Entwicklung mathematischer Modelle, die Durchführung neurokognitiver Experimente sowie die Analyse komplexer neurophysiologischer Daten unter Einsatz moderner Methoden wie EEG, MRT/fMRT, Virtual Reality und nicht-invasiver

Erwartete Qualifikationen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in Kognitiver Neurowissenschaft, Psychologie oder einem verwandten Fachgebiet

Das wünschen wir uns von Ihnen

- Umfangreiche Erfahrung in der mathematischen Modellierung kognitiver Prozesse, insbesondere mit Bayes'schen kognitiven Modellen
- sehr gute Programmierkenntnisse (z. B. MATLAB, Python, Unity, C++)
- fundierte Kenntnisse in Statistik und Datenanalyse
- Erfahrung in der Analyse neurophysiologischer Datensätze
- Erfahrung im Umgang mit Cloud- bzw. High-Performance Rechensystemen
- Hervorragende Kenntnisse neurokognitiver Methoden (insbesondere EEG und/oder MRT), sowie Neuronavigation
- Erfahrung mit Virtual-Reality-Anwendungen in der kognitiven Neurowissenschaft
- erste wissenschaftliche Publikationen oder die Bereitschaft, Forschungsergebnisse in internationalen Fachzeitschriften zu veröffentlichen
- herausragende Kommunikationsfähigkeiten sowie eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- sehr gute Englischkenntnisse (mindestens Niveau C1) und Deutschkenntnisse (B1)
- Interesse an der Mitwirkung in der Lehre sowie an Themen der Internationalisierung, Diversität und Mentoring

Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie uns

Ihre Bewerbung ausschließlich über unser Karriereportal, indem Sie auf den Button „Jetzt bewerben“ klicken. Bewerbungen in Papierform oder per E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Weitere Informationen erteilt

Prof. Dr. Felix Blankenburg

E-Mail: felix.blankenburg@fu-berlin.de

Telefon: 030 838 55738

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die

Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf. Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/206847/BUA/>

Angebot sichtbar bis 07.09.2026

